Samstag, 16.08.2025

Eine Ausfahrt voller Leidenschaft und italienischem Flair

Das Wochenende stand ganz im Zeichen des ikonischen Skorpions. Am vergangen Samstag trafen sich Mitglieder des Abarthclub Austria im Rahmen der von scorpion.events organisierten Tour „giro dell'ungheria 2025" mit etwas über 20 Abarthisti aus Deutschland und der Schweiz. Im malerischen Melk wurden die Freunde in Empfang genommen. Nach einer kleinen Stärkung für Mensch und Abarth starteten die Teilnehmer ihre Motoren, um sich gemeinsam auf eine unvergessliche Ausfahrt zu begeben.

Bei strahlendem Sonnenschein und darauffolgenden Regen schlängelte sich die Abarth-Kolonne, deren typisches Dröhnen die Luft erfüllte, durch die atemberaubende Landschaft der Wachau. Vorbei an sanften Hügeln, historischen Weinreben und den majestätischen Ufern der Donau, bot die Route nicht nur fahrerische Herausforderungen, sondern auch ein visuelles Spektakel. Die Fahrt führte die Gruppe anschließend weiter in das idyllische Weinviertel.

Das Highlight der Tour war der krönende Abschluss in Wolkersdorf, wo die Abarthisti von einer ganz besonderen Persönlichkeit empfangen wurden: Franz Steinbacher, einem wahren Kenner und Consigliere der Marke Abarth.

Das Treffen bei Franz Steinbacher war weit mehr als nur ein Besuch – es war eine emotionale Zeitreise in die glorreiche Geschichte von Abarth. Steinbacher, selbst ein lebender Zeitzeuge und Kenner der Marke, entführte die Teilnehmer in die Anfänge. Seine Erzählungen, untermalt mit persönlichen Anekdoten und tiefem Wissen, ließen die Pioniere der Marke wiederaufleben.

Er berichtete von den frühen Erfolgen, dem Renngeist und vor allem von Carlo Abarth selbst. Plötzlich war der legendäre Gründer nicht mehr nur eine historische Figur. Steinbacher zeichnete das Bild eines Mannes, dessen unbändiger Wille, seine Innovationskraft und sein unermüdlicher Perfektionismus Abarth zu dem machten, was es heute ist.

Es war eine Stunde voller Highlights, in der die Leidenschaft für die Marke auf eine ganz neue Ebene gehoben wurde. Die Abarthisti spürten, dass sie Teil einer großen Familie sind, deren Wurzeln tief in der Rennsport-Geschichte verwurzelt sind.

Nachdem die Ausfahrt in Wolkersdorf ihren glanzvollen Abschluss gefunden hatte, trennten sich die Wege der Abarthisti kurzzeitig. Für die Teilnehmer der Scorpion Events ging es direkt in das Herz der Bundeshauptstadt. Sie checkten in ihr Hotel ein, um sich frisch zu machen und sich anschließend mit den Mitgliedern des Abarthclub Austria zum gemeinsamen Abendesse im berühmten Schweizerhaus wiederzutreffen.

Bei Stelze, kühlem Bier und herzlichem Gelächter feierten sie ihre gemeinsame Leidenschaft für Abarth, die an diesem Wochenende einmal mehr die Menschen zusammengebracht hatte. Es war der perfekte Ausklang für einen Tag voller PS, malerischer Landschaften und unvergesslicher Momente.

SAMSTAG, 16.08.2025

ABARTHCLUB AUSTRIA

Sonntag, 17.08.2025

Der italienische Flair wird in Ungarn fortgesetzt

Nach einer kurzen, aber erholsamen Nachtruhe in der Wiener Innenstadt, starteten die Teilnehmer voller Energie in den nächsten Tag. Ihr Weg führte sie direkt nach Ebreichsdorf. Dort erwartete sie bereits der Abarthclub Austria, der seine Gäste in seinem Clublokal, der gemütlichen „Kantine“, herzlich in Empfang nahm.

Der Tag begann mit einem gemeinsamen und herzhaften Frühstück, das nicht nur den Magen füllte, sondern auch die Gelegenheit bot, sich in entspannter Atmosphäre über die Erlebnisse des Vortags auszutauschen. Gestärkt und voller Vorfreude auf das, was kommen sollte, setzten die Abarthisti ihre Reise fort.

Die Ausfahrt führte die Kolonne der Abarth-Fahrzeuge weiter durch die sanften Weinhügel des Burgenlands. Unter strahlend blauem Himmel schlängelten sich die Abarths durch die malerische Landschaft, vorbei an endlosen Sonnenblumenfeldern und den typischen, kleinen Weinkellern, die die Region so einzigartig machen. Jeder Kilometer war ein Fest für die Sinne, denn das Brummen der Motoren hallte im Einklang mit der idyllischen Natur wider.

Dann überquerte die Gruppe die Grenze zu Ungarn. Eine stimmungsvolle Fahrt brachte sie in die charmante Stadt Sopron. Die historische Altstadt empfing die Abarthisti mit ihrem mittelalterlichen Flair, den engen, gepflasterten Gassen und den prachtvollen, barocken Fassaden.

Nach der knapp zweistündigen Ausfahrt, die mit jedem Kilometer die Herzen der Abarthisti höherschlagen ließ, erreichte die Gruppe das Panorama Lokal. Hier wurden die Fahrer mit einem atemberaubenden Ausblick und einem wohlverdienten Mittagessen empfangen.

Inmitten angeregter Gespräche über die aufregende Tour und das einzigartige Gemeinschaftsgefühl genossen alle ein vorzügliches Essen. Die Zeit verging wie im Flug.

Nach dem Essen wurden herzliche Danksagungen an alle Beteiligten gerichtet. Es war ein bewegender Moment, in dem die Mühen der Organisation gewürdigt und die unvergesslichen gemeinsamen Erlebnisse gefeiert wurden.

Die Teilnehmer der Scorpion Events setzten ihre Tour „giro dell’ungheria 2025“ fort, um neue Abenteuer zu erleben, während sich die Mitglieder des Abarth Club Austria auf den Heimweg machten. Im Gepäck hatten sie nicht nur unzählige Fotos und Souvenirs, sondern vor allem die Erinnerung an ein Wochenende voller Leidenschaft, Freundschaft und dem unverwechselbaren Sound des Skorpions.

Das Event unterstrich einmal mehr den starken Zusammenhalt und die lebendige Community rund um die Marke Abarth. „Es ist immer wieder beeindruckend zu sehen, wie sehr die Menschen für diese Marke brennen. Solche Events stärken nicht nur die Gemeinschaft, sondern zeigen auch, dass die Leidenschaft für Abarth in Österreich ungebrochen ist.“, so Ben Groth, der Präsident des Abarthclub Austria.

SONNTAG, 17.08.2025

ABARTHCLUB AUSTRIA